

## Flendruz, Le Crêt

Schulorte:	Flendruz, Le Crêt	Kanton 1799:	Léman, Leman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession der Orte:	reformiert	Distrikt 1799:	Pays d'Enhaut Romand, Pays-d'Enhaut Romand	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Rougemont	Gemeinde 2015:	Rougemont
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 182-183v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1993: Flendruz, Le Crêt, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/1993">http://www.stapferenquete.ch/db/1993</a> ].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Flendruz (Niedere Schule, reformiert) - Le Crêt (Niedere Schule, reformiert)				
<b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>					
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Crêt &amp; Flendruz alternativement d'une année à l'autre.</i>			
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>tous deux hameaux, distantes d'un quart d'heure.</i>			
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>font partie de la Commune de Rougemont</i>			
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse &amp; Agence de Rougemont.</i>			
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>du pays d'en haut Romand.</i>			
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>du Léman</i>			
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>A un quart d'heure 30 Maisons A demi heure 10 Maisons A trois quart d'heure 6 Maisons.</i>			
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Crêt, Fleindruz, les Combes sont des hameaux Les Plands, Délèver, la Coulaz, les Coulayez. sont des Maisons dispersées, &amp; autres {en} grand nombre dont la place ne permet pas de les nommer.</i>			
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und				
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>du Crêt 12: de Fleindruz 30: des Combes 8: &amp; un grand nombre des Maisons dispersées.</i>			
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.				
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] A L'Orient Ecole du village de Rougemont, demi heure au midi à Gerignoz, au delà de la rivière dite sarine une heure; à l'occident vallée des siernes piquats une heures; au septentrion vallée dite la manche, une heure</i>			
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.				
<b>II. Unterricht.</b>					
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>A lire, à écrire, à Chiffrer, des principes d'orthographe &amp; le Chant des psaumes, &amp; les principes de la Religion.</i>			
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>depuis St. Martin jusqu'après Pâques.</i>			
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le nouveau aux testament, le Catéchisme d'ostervald, Celui de Berne, &amp; d'autres livres de passages, le livre des psaumes.</i>			
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Jl ny a de règlement que l'usage Commun à toutes les Ecoles du pays, &amp; il dépend pour la régularité de la bonne volonté des Pères &amp; Mères.</i>			
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?				
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>En 4 Classe selon leurs portées.</i>			
<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>					
III.11	Schullehrer.				
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>quelque membres du Ci devant Consistoire &amp; le Pasteur qui lui fait subir l'Examen</i>			
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>{Les ci devant Baillifs conféraient le poste en présence de l'agent national.}</i>			
III.11.c	Wie heißt er?	<i>David Bertholet.</i>			
III.11.d	Wo ist er her?	<i>de Rougemont.</i>			
III.11.e	Wie alt?	<i>[[Seite 3] 22 Ans.</i>			
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?				
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>depuis St. Martin 1798.</i>			
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Dans la Maison paternelle jusqu'à l'âge de 16 Ans, dès lors en service dans le pays allemand, pour y apprendre Cette langue.</i>			
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Jl lit les Commandemens &amp; la parole de Dieu dans l'Eglise à tour de rôle avec deux autres Regents de la paroisse.</i>			
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Le nombre varie de 20 à 80, depuis le Commencement de l'hiver, le nombre s'augmente à mesure que les paysans descendent après avoir Consommé les fourages des habitations les plus élevées.</i>			
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)				
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)				
<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>					
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)				
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?				
IV.13.b	Wie stark ist er?				
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>Rien</i>			
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?				
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les buches que les Enfants apportent Chaque jour pour Chauffer le poêle de l'Ecole.</i>			
IV.15	Schulhaus.				
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?				
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Rien</i>			

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>La Commune la Loue de quelque particulier dont le prix m'est inconnu.</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>Le particulier à qui la maison appartient</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] <i>En argent 72 francs.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	<i>de la bourse de la Commune de Rougemont</i>
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

#### Bemerkungen

*Il seroit très nécessaire que l'Ecole se tint toute l'année à fleindruz, à cause que Ce qu'on leur apprend en hiver, ils l'oublent en Eté & Celle du village est trop éloignée pour quelle la fréquenter ordinairement.*

*Il seroit aussi très nécessaire d'avoir un bâtiment exprèt pour l'Ecole acause qu'il se peut rencontrér des Années que l'on n'en trouve point de Commode pour tenir l'Ecole.*

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 182-183v  
 Briefkopf  
 Transkriptionsdatum 02.06.2013  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 1993BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1442\_fol\_182-183v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst?  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Orte

Name	<b>Flendruz</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	<u>Pays d'Enhaut Romand</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	<u>Rougemont</u>	Amt 2000	<u>Riviera-Pays-d'Enhaut</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Rougemont</u>	Gemeinde 2015	<u>Rougemont</u>
Höhenlage	980	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	579923				
Geo. Länge	147918				

Name	<b>Le Crêt</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Leman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	<u>Pays-d`Enhaut Romand</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	<u>Rougemont</u>	Amt 2000	<u>Riviera-Pays-d'Enhaut</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Rougemont</u>	Gemeinde 2015	<u>Rougemont</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	581109				
Geo. Länge	148342				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Flendruz (ID: 2682)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

**2. Schule: Le Crêt (ID: 3593)**

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

**Lehrpersonen**

**Lehrer (ID: 4946)**

Name: Bertholet  
 Vorname: David

**Weitere Informationen**

Alter: 22  
 Geschlecht: Mann  
 Zivilstand: keine Angabe  
 Hat er eine Familie?  
 Anzahl Kinder:  
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Rougemont  
 Konfession: reformiert  
 Im Ort seit:  
 Lehrer seit: 1 Jahr  
 Erstberuf: Keine Angaben  
 Zusatzberuf: Vorbeter

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	4
	Lesen Schreiben Rechnen
Unterrichtete Inhalte:	Orthographie Singen Religion/Christliche Unterweisung

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20 - 80
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	4
	Lesen Schreiben Rechnen
Unterrichtete Inhalte:	Orthographie Singen Religion/Christliche Unterweisung

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20 - 80
Kinder pro Jahr		
Kommentar		